



ZWH

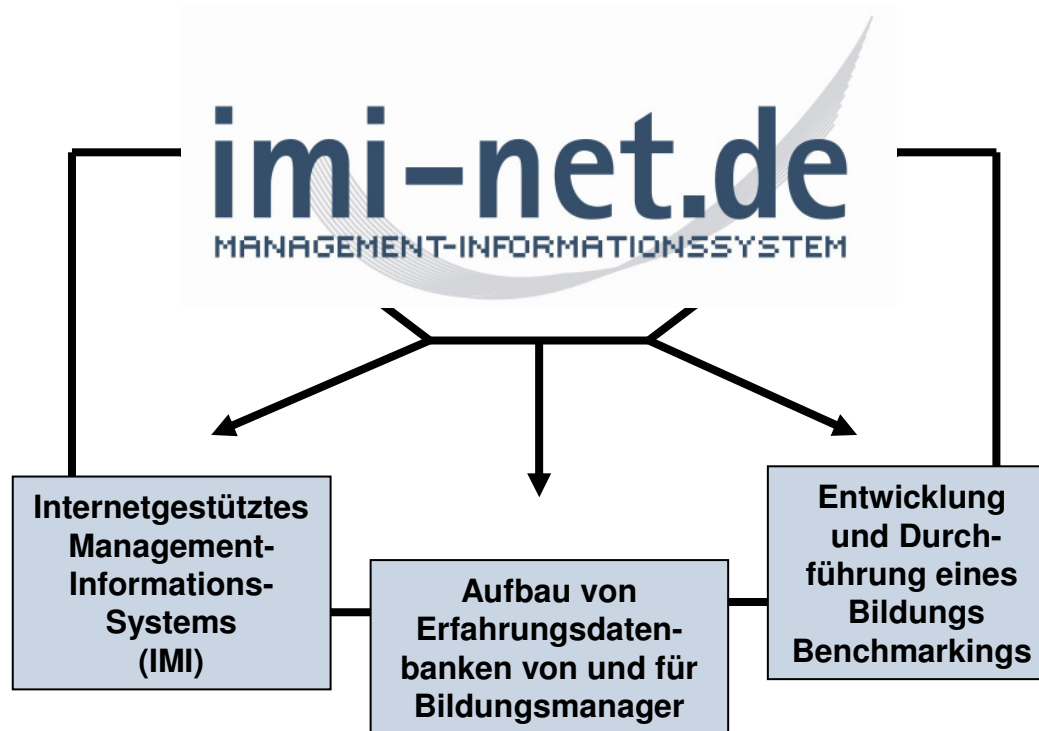
Zentralstelle für die
Weiterbildung im Handwerk

BIBB-Modellversuch:

Internetgestütztes Management-
Informationssystem (IMI)
für das Bildungsmanagement
überbetrieblicher Bildungsstätten



Ziele des Modellversuchs





Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk

ZWH-Benchmarking



Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk

Pilotprojekt Benchmarking



Max Stadler
Bildungszentrum
Traunstein

Axel Eller
Bildungsakademie
der HWK Mannheim

Olaf Klang
Berufsbildungszentrum
der HWK Lüneburg-Stade

Uwe Wilhelm
PerformNet AG
Untergruppenbach

Mark Sebastian Pütz
ZWH e.V.
Düsseldorf

Uli Hoffmann
PerformNet AG
Basel



Pilotprojekt Benchmarking

- Analyse und Anpassung des Pulserate-Benchmarkings von der PerformNet AG
- Exemplarischer Durchlauf des Benchmarking-Verfahrens
- Anpassung der Benchmarking-Tools an die Bedarfe von Handwerks-Bildungsstätten



Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk

Benchmarking-Instrument

MARS

Management Analyse and Reporting Set



Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk

PerformNet AG - PulseRateBenchmarking ©
 PRB - MARS (Management Analyse and Reporting Set)

Verkauf und Marketing

GSF	Geschäftsfelder des Unternehmens
MBW	Mitbewerberübersicht: Hauptunterschiede und meine Alleinstellungsmerkmale
MAD	Marktabdeckung pro Industrie - die 10 grössten Firmen pro Branche
P&G	Preise & Gebühren pro Teilnehmerstunde
RSK	Risikoübersicht für die nächsten Quartale
USW	Umsatzentwicklung der wichtigsten Kurse pro Bereich

Durchführung und Lieferketten

UPT	Umsatz/Vergütung pro Teilnehmerstunde
LFK	Lieferkanäle der Fortbildung

Entwicklung und Qualitätssicherung

LZs	Lebenszyklus der drei wichtigsten Kurse
-----	---

Infrastruktur

AWZ	Auslastung Weiterbildungszentrum - Fortbildung
-----	--

Mitarbeiter

MaÜ	Mitarbeiterübersicht (MA) und Zuordnung in den Bildungstätten per Funktion
MaÜ	Mitarbeiterübersicht (MA) und Zuordnung in den Bildungstätten per anno
PEW	Personalentwicklung - eigene Mitarbeiter-Weiterbildung



Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk

Benchmarking-Instrument

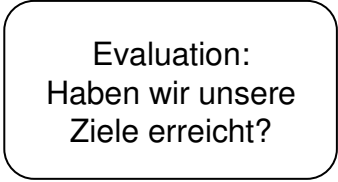
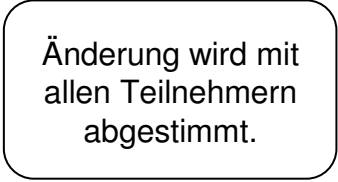
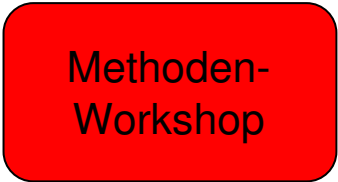
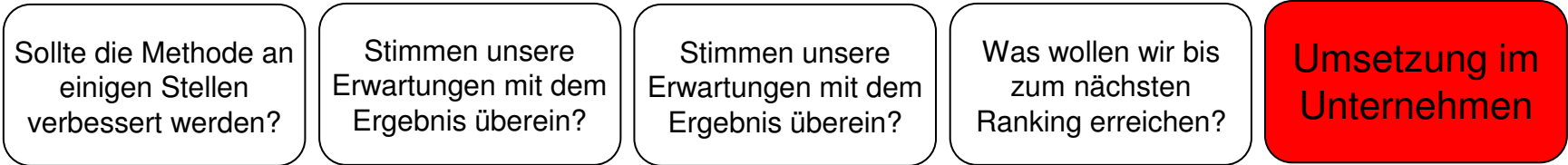
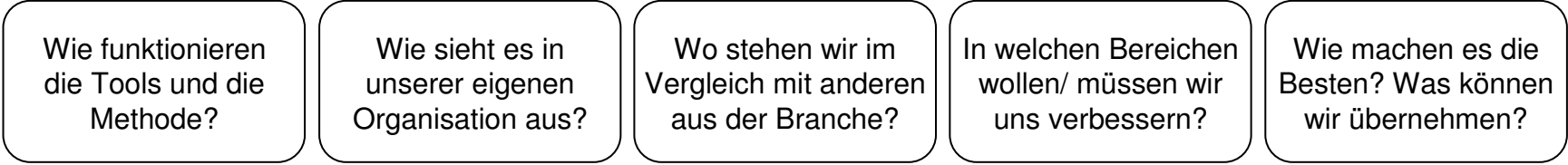
ART

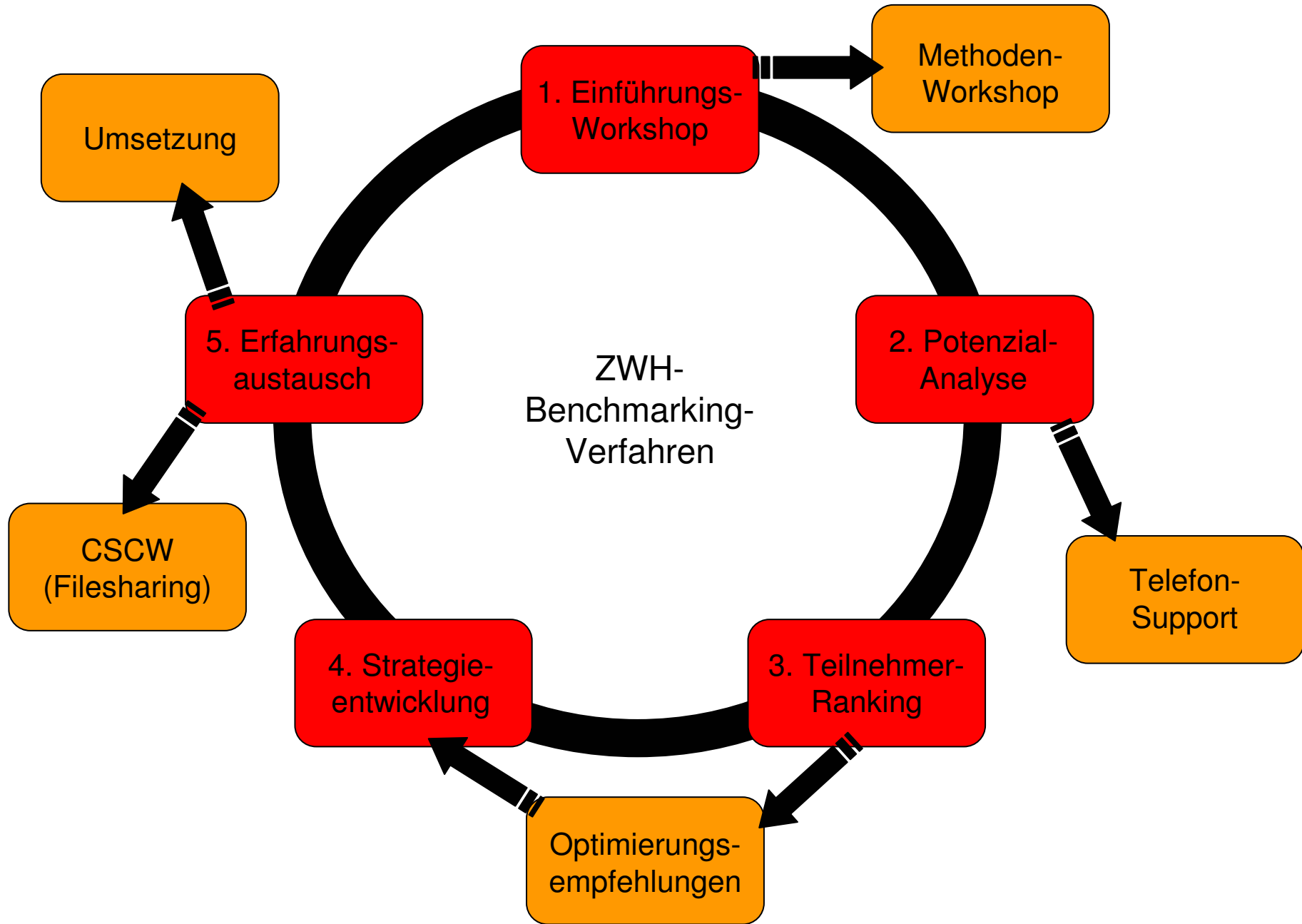
Assessment & Realization Tool



Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk

Ablauf des Benchmarking- Verfahrens







Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk

Neuigkeiten aus der Modell- versuchspraxis



- **Neues Design des Internetportals zum Thema Bildungsmanagement www.imi-net.de**
- **Neuer Teilnehmer der ZWH-Benchmarking-Initiative: Handwerkskammer Aachen**
- **Neues BIBB-Informationsblatt zum Modellversuch der ZWH**



Bildungsmanagement Online

Internetgestütztes Management-Informationssystem (IMI)

[Login](#) :: [Anmeldung](#) :: [Kontakt](#) :: [Impressum](#) :: [Links](#) ::

Neues Design der Internetplattform

[Startseite](#)

[Neuigkeiten](#)

[Fördernews](#)

[Modellversuch](#)

[Benchmarking](#)

[Angebote für](#)

[Bildungsstätten](#)

Aktuelle Informationen und Downloadunterlagen

Benchmarking-Artikel: Spieglein an der Wand ... (pdf)

Artikel in der ZWH-Aktuell (Ausgabe 67) über die aktuelle Benchmarking-Initiative der ZWH.

Benchmarking: Spieglein-an-der-Wand-Methode (pdf)

Artikel von Peter Becker im Handwerk magazin (01/2006) zur Vorstellung der Benchmarking-Initiative auf der ZWH-Bildungskonferenz 2005.

Benchmarking-Artikel: Von den Besten lernen (pdf)

Kurzer Artikel in der ZWH-Aktuell (Ausgabe Nr. 64) über die anlaufende Benchmarking-Initiative der ZWH.

Präsentation der Benchmarking-Initiative (ppt)

Die ZWH hat am 11.10.2005 in Düsseldorf einen Informationstag veranstaltet, um die neue Benchmarking-Initiative der ZWH vorzustellen. Die kurze Präsentation zur Darstellung des aktuellen Standes steht hier zum Download zur Verfügung.

Bildungsmanagement Online - Neustart des Internetportals (pdf)

Bericht in der ZWH-Aktuell (Ausgabe Nr. 63) über die Neugestaltung des internetgestützten Management-Informationssystems (IMI) für das Bildungsmanagement.

BIBB-Informationsblatt 2005 (pdf)

Das Informationsblatt enthält eine übersichtliche Darstellung der Modellversuchsziele sowie einen aktuellen Statusbericht über die bisherigen Projektaktivitäten und Ergebnisse.



Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk

Bundesinstitut für Berufsbildung **BiBB** Forschen Beraten Zukunft gestalten

Home • Sitemap • Kontakt • Suche

• English • Textversion

Berufe

Themen

Wir über uns

Publikationen

Internationales

Themen > Wissenslandkarte > Förderpolitik und Evaluation > Betriebliche Ausbildung > Innovationsförderung > Überbetriebliche Berufsbildungsstätten und Kompetenzzentren > Überbetriebliche Berufsbildungsstätten (ÜBS) > Bildungsstättenbenchmarking

Bildungsstättenbenchmarking



- Startseite ÜBS
- Einführung
- Rechtsgrundlagen
- Hilfen zur Antragstellung
- Kompetenzzentren
- Bildungsstätten-benchmarking
- Tagungen
- Forschungsergebnisse und Veröffentlichungen
- Archiv

Ansprechpartner:

Herr Klubertz

- Arbeitsbereich 2.5: "Lernorte, Förderung überbetrieblicher Berufsbildungsstätten (ÜBS)"
- E-Mail-Kontakt

Aus einem vom BIBB geförderten Modellversuch der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH), der die Qualifizierung von Bildungsstättenleitern zum Gegenstand hatte, entstand das Projekt eines Bildungsstättenbenchmarking.

Durch den Vergleich von etwa 100 Prozessen/Abläufen sollen Bildungsstättenleiter auf Verbesserungsmöglichkeiten hingewiesen werden.

Das Bundesinstitut für Berufsbildung empfiehlt die Teilnahme an derartigen Maßnahmen der Qualitätssicherung und berücksichtigt das Mitwirken hieran auch im Rahmen seiner Förderentscheidungen.

Nähere Informationen zum ZWH-Bildungsstättenbenchmarking erhalten sie unter www.imi-net.de.

**Empfehlung des
ZWH-Benchmarkings**

Letzte Änderung: 09.02.2006





Neues BIBB-Informationsblatt

Mehrwerte für Bildungsstätten

Pluspunkt der Teilnahme
Das Bundesinstitut für Berufsbildung empfiehlt den intensiven Vergleich mit anderen Bildungsstätten als Maßnahme der Qualitätssicherung.

Der Fragenkatalog
Mit seinen über 100 Fragestellungen ist der Fragenkatalog ein effektives Instrument zur unternehmerischen Selbstanalyse und dient der Identifizierung von Potenzialen.

Der Management-Report
Auf der Grundlage des Rankings wird für jede Bildungsstätte ein Management-Report verfasst, der die größten Entwicklungspotenziale in Verbindung mit konkreten Optimierungsempfehlungen aufzeigt.

Der Erfahrungsaustausch
Wenn die Bildungsstätten ihre individuellen Potenziale identifiziert haben, findet am Ende des Verfahrens ein zielgerichteter Erfahrungsaustausch statt. Hier präsentieren die Besten einer Branche erfolgreiche und bewährte Strategien.

Anonymität
Alle Daten, die im Rahmen des Verfahrens erhoben werden, bleiben anonym. Jede Bildungsstätte kennt nur ihre eigenen Ergebnisse. Ein Rückschluss auf Andere ist nicht möglich.

Aktueller Stand

Seit Oktober 2005 nehmen Bildungsstätten der HWK Braunschweig, der HWK Hildesheim-Süd-niedersachsen, der HWK Lüneburg-Stade, der HWK Mannheim und der HWK für München und Oberbayern an der Benchmarking-Initiative teil. Für 2006 wird eine zusätzliche Erweiterung des Teilnehmerkreises angestrebt. Zudem werden die Aktivitäten zur Öffentlichkeitsarbeit und zum Transfer der bisherigen Ergebnisse ausgebaut:

■ Das Internetportal www.imi-net.de wird weiterentwickelt und mit ausführlichen Informationen zur Benchmarking-Initiative bestückt.

■ Im Rahmen von Fachmessen sowie von regionalen und überregionalen Arbeitskreisen von Bildungsstättenleitern und Bildungsmanagern wird die Initiative präsentiert und für eine Beteiligung gewonnen.

■ Es sind weitere Publikationen zur Benchmarking-Initiative geplant, die in Fachzeitschriften und Informationsblättern an die Zielgruppe transferiert werden sollen.

Sämtliche Ergebnisse des Modellversuchs können im Internet unter der Adresse www.imi-net.de aufgerufen werden.

Titel
Internetgestütztes Management-Informationssystem für das Bildungsmanagement überbetrieblicher Bildungsstätten

Förderungskennzeichen
D 0134 00

Laufzeit des Modellversuchs
01.02.2004 - 31.01.2007

Durchführungsträger
ZWH e.V.
Sternwartstrasse 27-29
40223 Düsseldorf

Projektleitung
Hermann Röder
Tel.: (02 11) 30 20 09-0
E-Mail: hroeder@zwh.de
Mark Sebastian Pütz
Tel.: (02 11) 30 20 09-26
E-Mail: spuetz@zwh.de

Wissenschaftliche Begleitung
train GmbH
Venusbergweg 48
53115 Bonn

Wissenschaftliche Projektleitung
Klaus Wittkuhn
Tel.: (02 28) 2 43 90-0
E-Mail: train.bonn@train.de

Fachliche Betreuung
Bundesinstitut für Berufsbildung
Gisela Westhoff
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
Tel.: (02 28) 1 07-15 09
E-Mail: westhoff@bibb.de

Administrative Betreuung
Bundesinstitut für Berufsbildung
Karl Friedrich Thüren
Tel.: (0228) 1 07-15 11
E-Mail: thuere@bibb.de

Fördernde Institution
Der Modellversuch wird gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Herausgeber
Bundesinstitut für Berufsbildung
Der Generalsekretär

Aktuelle Informationen aus der Modellversuchspraxis

Infoblatt 1/2006

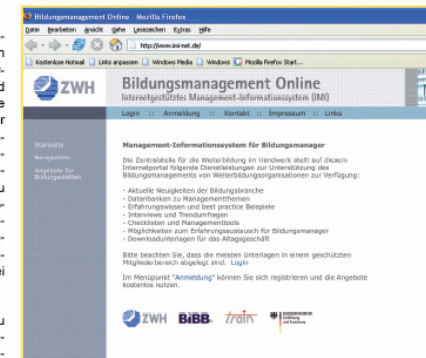
Internetgestütztes Management-Informationssystem für das Bildungsmanagement überbetrieblicher Bildungsstätten

Die Ausgangslage

Die Situation der Weiterbildungsanbieter in Deutschland hat sich in den letzten Jahren erheblich verschlechtert. Schuld daran sind rückläufige Teilnehmerzahlen, die Kürzung öffentlicher Fördergelder sowie die erhöhte Konkurrenzsituation von Bildungseinrichtungen. Um sich in diesem schwierigen Geschäftsfeld erfolgreich zu behaupten, müssen Weiterbildungsstätten mit alten Traditionen brechen und beginnen, wie Wirtschaftsunternehmen zu agieren. Dem Bildungsmanagement kommt dabei eine Schlüsselrolle zu.

Um Weiterbildungsstätten dabei zu unterstützen, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen und geeignete Strategien zur Überwindung der aktuell schwierigen Marktsituation zu entwickeln, führt die Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk seit Februar 2004 einen Modellversuch im Auftrag des Bundesinstituts für Berufsbildung durch, der mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert wird. Zielsetzung ist die Unterstützung von Weiterbildungsstätten durch Management-Instrumente und informelle Hilfen, um den Entwicklungsprozess zu Bildungsmanagern zu fördern und zu erleichtern.

Bundesinstitut für Berufsbildung **BIBB**
Forschen
Beraten
Zukunft gestalten



Das Internetgestützte Management-Informationssystem (IMI) ist seit August 2004 unter der Internetadresse www.imi-net.de aufzurufen.

Internetportal

Die Entwicklung eines Internetgestützten Management-Informationssystems zielt darauf ab, Führungskräfte in ihrem Arbeitsalltag zu unterstützen. Das Onlineportal (www.imi-net.de) beinhaltet dafür einen Informationsdienst für Bildungsmanager, Wissensdatenbanken, Managementinstrumente und Downloadangebote sowie Mitgliederbereiche für Arbeitsgruppen, die onlinebasiert kooperieren.

Benchmarking

Durch Benchmarking-Instrumente können sich Bildungsorganisationen mit dem Markt vergleichen, ihr Entwicklungspotenzial identifizieren und bewährte Strategien von erfolgreichen Wettbewerbern in angepasster Form übernehmen. Deshalb wurde ein Benchmarking-Verfahren für Weiterbildungsstätten entwickelt und erprobt, das seit Oktober 2005 unter der Leitung der ZWH zum Einsatz kommt.